



ROTARY INTERNATIONAL
POLIOPLUS NATIONAL ADVOCACY ADVISOR GERMANY;
ZONE CHALLENGE COORDINATOR
ZONE 14 WEST



END POLIO NOW

HANS PFARR
Governor 1997/1998
RC Ebingen
Am Jausenteich 28
D-72458 Albstadt
Tel.: 07431 – 42 00
Fax: 07431 – 93 33 69
e-mail: hpfarr@aol.com

November 2008

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

die **Aktion END POLIO NOW** erregt Aufmerksamkeit.
Die Beilage im Rotary Magazin vom November(18 Aufkleber) gibt allen Rotarierinnen und Rotariern in Deutschland und Österreich eine Steilvorlage zur Unterstützung unserer Kampagne für eine Welt ohne Kinderlähmung.
Nachstehend Fragen, die mich erreichten und meine Antworten:

Was sollen wir derzeit unternehmen ?

Nutzen Sie die Aufkleber für unser Schwerpunktprojekt PolioPlus. 18 mal können Sie zeigen: Rotary tut was.

18 Aufkleber geben uns dazu die Möglichkeit, aber wir müssen sie auch nutzen. Deshalb meine Bitte: Werden Sie aktiv.

16-mal auf unserer Briefpost und 2-mal auf unseren Pkws und das von 54.500 Rotarierinnen und Rotariern Österreichs und Deutschlands.

Das wird mit Ihrer Hilfe die größte „hands on- Aktion“ in diesem Jahr.

Jeder erkennt „END POLIO NOW“, das ist unser Ziel. Die Mitbürger sollen wissen: Rotary will den Kampf gegen die Kinderlähmung gewinnen. Jetzt. Rotary International bittet deshalb alle Clubs durch Benefizveranstaltungen und dergleichen, eine breite Öffentlichkeit

- zu informieren z. B. auch über die Nachimpfung nach 10 Jahren und
- gleichzeitig um Spenden zu bitten.

Warum brauchen wir eine weitere, weltweite Spendenaktion, diesmal über 100 Mio. US\$?

99% unseres Versprechens: „Eine Welt ohne Polio“ sind eingelöst.
Wir stehen kurz vor dem Ziel. Viel ist geschehen, wie der nachfolgende Überblick zeigt.

Die „Global Polio Eradication Initiative“ hat in den vergangenen Jahren sehr viel erreicht (1985 bis 2008):

Die Beiträge der beteiligten Länderregierungen ergeben – aufaddiert bis Ende 2007 – ca. 2,9 Milliarden US\$. Die USA liegen gefolgt von England, Japan, Canada und Deutschland(223 Mio. US\$) an der Spitze der ca. 30 „Geberländer“. Hinzu kommen 2,3 Milliarden US\$ anderer Spender, darunter Rotary.

Der Beitrag von Rotary mit über 650 Millionen US\$ ist der größte Betrag, der von einer privaten Organisation aufgebracht wurde und der zweithöchste überhaupt nach den USA.

Für die weiteren Nationalen Impftage fehlt der WHO derzeit Geld.

Warum engagiert sich die Bill& Melinda Gates Stiftung mit Rotary zusammen?

Die Gates Foundation hat mit 100 MIO US\$ ihre bislang größte Einzelzuwendung **Rotary** gewährt, weil sie vom entschiedenen, **zielorientierten, weltweiten Einsatz von Rotary überzeugt ist**. Sie hat **Vertrauen auch in das künftige Engagement der Rotarier und vertraut auf deren Zusage, in den kommenden drei Jahren ebenfalls 100 Mio. Dollar an Spenden aufzubringen**. **Es muss uns deshalb ein besonderes Anliegen sein, dieses Vertrauen auch zu rechtfertigen.**

Wo steht in diesem Zusammenhang das Programm POLIOPLUS von Rotary ?

Das POLIOPLUS PROGRAMM VON ROTARY INTERNATIONAL ist die

- Zusammenfassung aller Beiträge von Rotary International zur Global Polio Eradication Initiative.
- Die Durchführung erfolgt von WHO, ROTARY, UNICEF und Amerikanische Seuchenbehörde in Zusammenarbeit mit Gesundheitsbehörden der betroffenen Länder.

Reicht der jetzt erzielte Fortschritt nicht aus für das Erlöschen des Polio-Virus?

Die Fortschritte im Kampf gegen die Kinderlähmung sind enorm.

Der Vergleich 350.000 Poliofälle weltweit im Jahr 1985 zu 1473 Poliofällen insgesamt im Jahr 2008

ist mehr als ein Beweis für den Erfolg der bedeutendsten Gesundheits-Kampagne aller Zeiten. **Das Virus wird aber ohne die restlichen, dringend erforderlichen Nationalen Impftage(NID) in den vier „Polioländern“ Indien, Afghanistan, Pakistan und Nigeria nicht von selbst erlöschen. Die Ansteckungskette muss unterbrochen werden, dann erst haben wir das Ziel erreicht.**

Kann man sich beim derzeitigen Erfolg nicht auf reine Überwachung und Einsatz im Ernstfall beschränken?

Was geschieht, wenn Nationale Impftage(NID) unterbleiben, zeigte sich in Nigeria. Nach der zeitweiligen Einstellung der NID`s waren innerhalb kurzer Zeit 22 zuvor schon poliofreie Länder wieder von Polio verseucht. Das darf nicht noch einmal geschehen. Dieses Risiko dürfen wir nicht in Kauf nehmen.

Studien an der Harvard Medical School bestätigen die Richtigkeit dieser Aussage. Sie kamen zu dem Ergebnis, dass die Aufwendungen für bloße Überwachung und Eingreifen im Ernstfall um ein Vielfaches höher sind als die Kosten für die Unterbrechung der Ansteckungskette.

Weshalb werden jetzt nochmals 200 Mio. US\$ benötigt, wenn nur noch im Jahr ca. 1000 Poliofälle weltweit auftreten?

Die derzeit offiziell ermittelten Fallzahlen kann man nicht zu den von der WHO ermittelten Kosten von 200 Mio. US\$ in Vergleich setzen. Die NID`s müssen in den verbliebenen Polio-Länder Nigeria, Indien, Afghanistan und Pakistan unter schwierigsten, äußeren Gegebenheiten abgewickelt werden. Man denke an die Kriege in Afghanistan und Pakistan und die fehlende Infrastruktur unter den Nomadenstämmen. Die noch fehlenden NID`s verursachen deshalb extrem hohe Kosten,

Was geschieht mit der Förderung der Aktionen vor Ort?

Nötig waren Aktionen unserer rotarischen Freunde in Form von Werbekampagnen für die Impfung gegen die Kinderlähmung immer schon. Es müssen wirklich alle Kinder dreimal geimpft werden. Vor allem muss man die Eltern durch gezielte Werbung von der Notwendigkeit der dreimaligen Impfung überzeugen. Diese Aufgabe haben die Rotarier vor Ort übernommen. Ihr Engagement war sehr erfolgreich und wurde schon bislang direkt gefördert. Gefördert wird auch künftig aus dem POLIOPLUS-Programm.

Wer soll denn spenden?

Viele Freunde, aber auch neu eingetretene Mitglieder und neue Clubs hatten noch sehr wenig Gelegenheit, sich für PolioPlus zu engagieren. Auch die Distrikte sollen sich mit 20% ihres DDF beteiligen, soweit noch nicht geschehen. DDF Spenden werden mit 50 % aufgestockt.

Mit unseren Spenden unterstreichen wir unsere Bereitschaft,

- **die Herausforderung anzunehmen,**
- **die Ansteckungskette des wilden Poliovirus zu unterbrechen und damit**
- **unser Versprechen „eine Welt ohne Polio“ einzulösen.**

Spenden der breiten Öffentlichkeit, die offenbar interessiert ist, sind natürlich sehr willkommen.

Wir erbitten Spenden an:

**Rotary Deutschland Gemeindienst e. V. Düsseldorf, Deutsche Bank AG,
Düsseldorf, Konto Nr. 39 41 200 03, BLZ 300 700 10.**

**ALLE NEUEN INFORMATIONEN über unseren Einsatz für
„eine Welt ohne Kinderlähmung“**

finden man unter: www.polioplus.de

END POLIO NOW